

B E C H T

P R E S S E - I N F O R M A T I O N

Frankfurt/Köln, Donnerstag, den 4. August 2005

Die Jury hat getagt und aus 90 Einreichungen 13 Arbeiten junger deutscher Nachwuchsfotograf(inn)en für "gute aussichten 2005/2006" ausgewählt

Am letzten Wochenende hatte die Jury in Köln für das Nachwuchsförderungsprojekt "gute aussichten - junge deutsche fotografie 2005/2006" die schwere Qual der Wahl. Exakt 90 Abschlussarbeiten aus dem Studienbereich Fotografie deutscher Hochschulen, Universitäten und Akademien wurden zum diesjährigen Wettbewerb eingereicht. Die Jury, bestehend auf Josefine Raab, Initiatorin des Projektes, Andreas Gursky, Fotograf, Mario Lombardo, Art Director von SPEX, der Zeitschrift für Popkultur, und Ingo Taubhorn, Kurator des Hauses der Photographie in Hamburg, verbrachten den Samstag mit der Sichtung und Wertung. Schliesslich wählte die Jury aus allen Einsendungen einvernehmlich 13 Arbeiten für "gute aussichten 2005/2006" aus.

Das Spektrum der diesjährigen Auswahl reicht von der seriell angelegten Fotografie der Becher-Schule bis hin zu mehrteiligen fotografischen Arbeiten, die durch Filme bzw. DVDs und/oder Bücher ergänzt werden. Thematisch spannt sich der Bogen von der Auseinandersetzung mit der Rolle von Bild und Text in der aktuellen Berichterstattung, wie in "Terror Terra Errata" von Martin Willner über surreal inszenierte Räumlichkeiten zur Erforschung des eigenen Lebensfeldes, wie in Bettina Metzens "Selbstgespräche mit dem Universum" bis zu Claudia Christoffels "Gaffadream", die in ihrer Arbeit mit dem Spiel von Sichtbarem und Verborgenen den Betrachter irritiert.

Wie im letzten Jahr ist der Jury damit eine Auswahl für "gute aussichten - junge deutsche fotografie 2005/2006" gelungen, die nicht nur durch ihre thematische Vielfalt, sondern auch durch die konzentrierte Erweiterung des Mediums Fotografie besticht. Die Initiatorin und Leiterin des Projektes, Josefine Raab, dazu: "Die

. / . 2

Seite 2 // gute aussichten & die Gewinner, 3.8.2005

diesjährige Auswahl, äusserst heterogen und auch im Kleinen faszinierend, bietet eine überraschende und exemplarische Zusammenschau dessen, was an aussergewöhnlichen Arbeiten in den letzten 12 Monaten an junger Fotografie an den Hochschulen und Akademien in Deutschland entstanden ist."

"gute aussichten - junge deutsche fotografie 2005/2006", der einzige bundesweite Wettbewerb für den talentierten fotografischen Nachwuchs, wird u.a. in diesen Ausstellungen zu sehen sein: Hamburg (Haus der Photographie), Dortmund (Künstlerhaus), Frankfurt/Main, München (Kultfabrik), in Teilen in den Goethe-Instituten von Casablanca und Rabat (Marokko), Algier (Algerien) und Washington (USA) sowie auf der Frankfurter Buchmesse. Die November Ausgabe von SPEX widmet "gute aussichten" eine Spezial-Beilage, auf der Web-Plattform "www.guteaussichten.org" werden alle Arbeiten und Fotograf(inn)en vorgestellt, wie auch in dem BoD-Buch "gute aussichten 2005/2006".

Die Liste der ausgewählten Teilnehmer(innen) von "gute aussichten 2005/2006" und eine erste Fotoauswahl steht auf Anfrage zur Verfügung.

Gefördert & unterstützt wird "gute aussichten" u.a. von: Akitogo - Agentur für Internet- & Mediaapplikationen, BoD - Books on Demand, Buchmesse Frankfurt, 3deluxe Graphics, dpunkt Verlag, Thomas Feicht - DDC, Die Firma - Agentur für innovative Kommunikation, f1 online - die digitale Bildagentur, Goethe Institut, Andreas Gursky - Fotograf, Langenscheidt KG, Jürgen Legath - Grafik, Murmann Verlag, Matthias Schneider Werbeagentur, SPEX - Zeitschrift für Popkultur.

67 Zeilen mit max. 65 Anschlägen. Frei zum Abdruck, Beleg freut uns immer. Bei Fragen oder Wünschen: Stefan Becht, T. 069- 57 20 55, M. 0172- 988 64 37, stefan@stefanbecht.de
www.guteaussichten.org